



Protokoll Nr. 2/2017 über die Sitzung des GEMEINDERATES am 08.06. 2017

Ort: Sitzungssaal des Gemeindeamtes, Beginn: 19.02 Uhr, Ende: 20.55 Uhr, geladen am 31.05.17

Anwesend:

Bgm. Hannes Ottendorfer

GR Erich Oberwimmer

Vbm. Josef Kremser

gf. GR Ing. Walter Nothnagel

gf. GR Mag. Dr. Boris Schneider

gf. GR Rainer Toifl

GR Alfred Bauer

GR MMag. Verena Fetti

GR Gottfried Bauer

GR Walter Köchl

GR Rudolf Maisser

GR Ing. Christopher Meyer

GR Rudolf Schrutz

GR Robert Neidhardt

GR Eva Weingut

Vorsitzender: Bürgermeister H. Ottendorfer, die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
2. Ergänzungswahlen in den Gemeindevorstand und in Ausschüsse
3. Bericht des Gemeinde-Prüfungsausschusses
4. Bericht über Kassenprüfung der Gemeindeaufsicht
5. Beschluss über Stellungnahmen und der Verordnung für Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes
6. Beschluss eines Kaufvertrages für Parz. 78 in der KG Aggsbach Markt
7. Beschluss eines Dienstbarkeitsvertrages für den Brunnen in der KG Köfering
8. Beschluss eines Teilungsplanes mit Übernahme in das öffentliche Gut in der KG Köfering
9. Beschluss einer Straßengrundabtretungsurkunde mit Übernahme in das öffentliche Gut in der KG Aggsbach Markt
10. Beschluss über Grundankauf und Teilungsplan zum Straßenausbau in der KG Aggsbach Markt
11. Beschluss eines Benützungsvertrages mit den Österreichischen Bundesforsten
12. Bestellung einer Kassenverwalter-Stellvertreterin
13. Beschluss einer Ehrung
14. Berichte und Allfälliges

TOP 1)

Bgm. fragt, ob es schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Verhandlung des Gemeinderates gibt. Da dies nicht der Fall ist, gilt das Protokoll als genehmigt.

TOP 2)

Die Ergänzungswahlen in den Gemeindevorstand und in Ausschüsse sind in einer getrennten Wahlniederschrift protokolliert und diese liegt diesem Protokoll als „Beilage 1“ bei.

TOP 3)

Über die Gebarensprüfung durch den Gemeinde-Prüfungsausschuss vom 06.06.2017 wird berichtet. GfGR Dr. Schneider dankt der Kassenverwaltung für die gute Tätigkeit.

TOP 4)

Vom Bericht der Kassenprüfung vom 14.04.2017 durch das Amt der NÖ Landesregierung, IVW3-A-31301/006-2017 haben beiden Gemeinderatsfraktionen und der Prüfungsausschuss eine Kopie erhalten. Die Empfehlungen wurden im Gemeindevorstand besprochen, eine Stellungnahme wird vom Bgm. erstellt werden.

TOP 5)

Der Entwurf über die Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes lag in der Zeit von 27.03.2017 bis 08.05.2017 öffentlich auf, die Grundeigentümer, Gemeinden und Interessensvertretungen wurden verständigt. Es sind 10 Stellungnahmen innerhalb offener Frist eingelangt, über deren Behandlung Empfehlungen von DI Dr. Schedlmayer vorliegen.

Der Abänderungs-Beschlussplan Nr. 1238/F.A.1 vom 22.05.2017 für die Flächenwidmung liegt vor und wird in 2 Punkten abgeändert:

- a) KG Aggsbach Markt, Parz. 183, 187, 921/1 (teilw.):
von Gspo-Sp/Tr (Sport-Trainingsplatz) auf Gspo-FoG (Fußballplatz ohne Gebäude)
- b) KG Aggsbach Markt, nur bei Parz. 136/1:
alle Änderungen werden storniert, es bleibt unverändert der frühere Stand.

Die Empfehlungen zu den Stellungnahmen von DI Dr. Herbert Schedlmayer vom 06.06.2017 werden dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht, jede Fraktion erhielt eine Kopie.

GR Mag. Fetti beantragt, die Ergänzung bzw. Änderung des Planungsberichtes samt den eingefügten Plandarstellungen laut „Beilage 2“. Dieser Antrag wird einstimmig genehmigt.

Bgm. beantragt, den Empfehlungen 1-9 des DI Dr. Schedlmayer Folge zu leisten und diesen zuzustimmen und entgegen der Empfehlung DI Dr. Schedlmayer die Stellungnahme 10 (DI Bauer) zu berücksichtigen.

Weiters wird beantragen, den vorliegenden Entwurf der Verordnung über die Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes zu beschließen.

Hiezu einstimmiger Beschluss.

TOP 6)

Vbm. Kremser hat mit der WET vereinbart, die Parz. 78 in der KG Aggsbach Markt im Ausmaß von 62 m² zum Kaufpreis von € 1.000,- und samt Übernahme der Durchführungskosten zu erwerben. Damit hat die Gemeinde beim Bau des Hochwasserschutzes und der Gestaltung des Marktplatzes mehr Gestaltungsmöglichkeiten. Bgm. ersucht um Zustimmung zum Kaufvertrag von Mag. Kitzler, GZ: AZ 1040-Stk und dazugehöriger Treuhandvereinbarung, hiezu einstimmiger Beschluss.

TOP 7)

Bgm. ersucht um Zustimmung zum Dienstbarkeitsvertrag von Mag. Kitzler, GZ: AZ 1036-MK über den freien Zugang zum Brunnen in Köfering auf Parz. 92 sowie um Übernahme der Kosten für Vertragserrichtung und grundbücherliche Durchführung, hiezu einstimmiger Beschluss.

TOP 8)

Für die Abtretung von 2 Teilflächen in der KG Köfering von Parz. 92 (Lehner/Grecht) und Pz. 93 (Prankl) in das öffentliche Gut liegt der Teilungsplan von DI Thurner GZ 10349A-2015 vom 03.02.2017 vor. Bgm. ersucht um Zustimmung zum Teilungsplan, Übernahme der 2 Abtretungsteilflächen in das öffentliche Gut sowie um Durchführung nach § 15 LTG, hiezu einstimmiger Beschluss.

TOP 9)

Gemäß Teilungsplan DI Thurner GZ 10575-2016 vom 18.06.2016 wurde vom Notar Mag. Kitzler die Straßengrundabtretungsurkunde AZ 934-MK erstellt und bereits von den Grundbesitzern unterfertigt. Der Bgm. ersucht um Zustimmung zu dieser Urkunde und Unterfertigung sowie um Übernahme der Abtretungsflächen in das öffentliche Gut, hiezu einstimmiger Beschluss.

TOP 10)

Zur Ermöglichung des Ausbaues der Bahnhofstraße wurden von GfGR Ing. Nothnagel Gespräche mit der NÖVOG geführt. Es wurde vereinbart, eine Abtretungsfläche von ca. 300 – 350 m² entlang des Bahngartens bis zum Müllsammelplatz mit einem Teilungsplan abzutrennen und zum Preis von € 7,50 zuzügl. 20% Ust zu erwerben. Die Grenzen wurden heute abgesteckt und die genaue Fläche wird mit der Erstellung eines Teilungsplanes ermittelt. Die Gemeinde wird neben dem Grundpreis auch die Kosten für Teilung, Kaufvertrag und grundbücherliche Durchführung übernehmen. Bgm. ersucht um Zustimmung, hiezu einstimmiger Beschluss.

TOP 11)

2015 wurde von den Bundesforsten ein Übereinkommen für die Benutzung als Wanderwege gekündigt. Als Ersatz dafür wurde jetzt ein neuer Benützungsvertrag für die Dauer von 10 Jahren und ohne Entgelt vorgelegt. Bgm. ersucht um Zustimmung und Unterfertigung, hiezu einstimmiger Beschluss.

TOP 12)

Gemäß Empfehlungen der Gemeindeaufsicht schlägt Bgm. vor, Frau Marion Perzl zur Kassenverwalter-Stellvertreterin zu bestellen und ihr die notwendige Einschulung zukommen zu lassen. Hiezu einstimmiger Beschluss.

TOP 13)

Bgm. Hannes Ottendorfer stellt den Antrag, Herrn Landeshauptmann a.D. Dr. Erwin Pröll die goldene Wappennadel mit Stein der Marktgemeinde Aggsbach zu verleihen, hiezu einstimmiger Beschluss.

TOP 14)

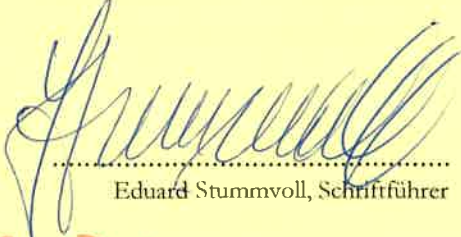
1) Bürgermeister Ottendorfer berichtet:

- Der Gemeinde-Energie-Bericht 2016 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und je ein Exemplar an die Fraktionen übergeben.
- Der Bestandsvertrag mit Othmar Zeller wurde unterfertigt.
- Ein Strafverfahren gegen den Bgm. ist von der Staatsanwaltschaft eingestellt worden.
- Fa. Huber-Tazreiter hat den Habergweg in Willendorf nach Schlägerungsarbeiten beschädigt, den Asphalt auf 30-40 lfm zerstört und den Weg nur sehr mangelhaft saniert. Die Gemeinde musste den Weg sofort sanieren, damit er für die dringend notwendigen Fahrten wieder befahrbar wurde. Diese Arbeiten sollen Fa. Huber-Tazreiter in Rechnung gestellt werden. Weiters wurde von Fa. Huber-Tazreiter oberhalb des Rückhaltebeckens Anschüttungen im Bachbereich getätigt, damit ist die Funktionsfähigkeit des Rückhaltebeckens im Hochwasserfall nicht mehr gegeben und eine Gefährdung des Ortsgebietes vorhanden. Es wurden von GfGR Schrutz und GfGR Ing. Nothnagel

mehrere Gespräche mit Fa. Huber-Tazreiter geführt, die erfolglos verliefen. Bgm. hat mit RA Dr. Hirtzberger die Lage vor Ort besichtigt, Dr. Hirtzberger wird die Forderungen der Gemeinde mit Frist geltend machen. GfGR Ing. Nothnagel stellt fest, dass künftig solche Genehmigungen für die Verwendung von Gemeindeflächen für Waldarbeiten nur mehr gegen vorherigen Erlag einer Kautions genehmigt werden dürfen, so wie dies auch von den Bundesforsten praktiziert wird.

- In Groisbach wurde ein Verkehrsspiegel um Kosten von € 400,- angeschafft.
 - Die Bachreinigungsarbeiten in Willendorf und Aggsbach wurden vorbildlich durchgeführt, Bgm. dankt allen Helfern.
 - Die TID kommt wieder am Do., 06.07.2017, die Bewirtung wird von GfGR Toifl und GR Gottfried Bauer durchgeführt, die Altgemeinderäte Lanzenbacher und Rathberger dürfen gerne teilnehmen.
 - BM Schaufler der WET ist ab heute 4 Wochen in Urlaub, wegen des Projektes Jaidhausergründe wird Arch. Tauber von der WET befragt werden.
 - Für den Herbstkirtag (am 10.09.) findet am 28.06. eine Besprechung statt, ein Postwurf wird erstellt.
- 2) Vbm. Kremser berichtet:
- Der Antrag um wasserrechtliche, schifffahrtsrechtliche und naturschutzrechtliche Bewilligung für die Errichtung eines Hochwasserschutzes wurde bei der BH Krems neu eingereicht. Das Brunnen-schutzgebiet könnte wasserrechtlich vorab alleine vorverhandelt werden.
 - Die Grobschätzung der aktuellen Kosten Hochwasserschutz beträgt derzeit ca. € 14,7 Mio. Die Präsentation für die Bevölkerung wird folgen.
 - Die Sonnwendfeier Aggsbach wird heuer wieder wie im Vorjahr von der Gemeinde organisiert. GfGR Schneider berichtet, dass auch in Willendorf eine Sonnwendfeier stattfinden wird.
- 3) GfGR Dr. Schneider hat zur Entlastung des Gemeindebudgets den Blumenschmuck in Willendorf gespendet, Bgm. dankt dafür.
- 4) GR Oberwimmer berichtet, dass auf seine Initiative der Platz beim Bahnhof vorerst von der NÖVOG mit Asphaltrecycling verbessert wird, später soll der gesamte Platz neu asphaltiert und gestaltet werden.
- 5) GR Oberwimmer erklärt, dass die Fälle von nichtzahlenden Stellplatzbenützern wegen der freien Stromentnahme gestiegen sind und regt an, für Strom wieder einen Schlüssel mit Kautions einzuführen. Stichprobenartige Überprüfungen durch den Gemeindegewerkschaftsmitarbeiter sollten eigentlich durchgeführt werden. GR Köchl stellt fest, dass die Camper nicht wie vorgesehen die Meldeblätter in die Windschutzscheibe legen. Bgm. schlägt vor, ein Gespräch mit Othmar Zeller zu vereinbaren.
- 6) GfGR Toifl berichtet vom Schul-KG-Ausschuss: Ein Naschgarten im Kindergarten wurde errichtet, die Schaukel im Kindergarten durch eine Korbschaukel ersetzt, die begeistert angenommen wurde. Eine sicherheitstechn. Begehung durch eine ARGE fand in der Volksschule statt, ein kleiner Mangel beim Geländer wurde bereits von Fa. Weber behoben.
- 7) GfGR Toifl berichtet über die umfangreichen Aktivitäten von der gesunden Gemeinde: Kochkurse, Vortrag Natur im Garten, Workshop „Energiereich“ abgehalten, wöchentliches gemeinsames Walken und Yoga findet statt, weitere Tätigkeiten sind bereits fixiert.


.....
Hannes Ottendorfer, Bürgermeister


.....
Eduard Stummvoll, Schriftführer

Kopie an ÖVP-, und SPÖ-Fraktion ausgefolgt am: 12.06.2017

Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 04.07. 2017 genehmigt - abgeändert.


.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat


.....
Gemeinderat